

Jahresbericht 2019

Gruppe Natur 60+

z.Hd. der HV Naturschutzgruppe Alta Rhy

vom 15. Februar 2020

Herr Präsident, geschätzte Anwesende und Mitglieder der Gruppe Natur 60+

Mit 16 Mitglieder starteten wir ins 2019. Bereits am 5.und 6. Januar war ein Teil der Gruppe mit dem Freischaufeln der Fussgängerübergänge im Einsatz. Die Schneeschaufler waren vom 16.12.18 bis 4.2.19 9 x im Einsatz.

Am 14. Januar besuchten wir die Strafanstalt Saxerriet. Uns wurde sehr eindrücklich der Ablauf der halb offenen Anstalt erklärt. Pariert ein Insasse nicht, muss er mit Sanktionen rechnen. Zum Beispiel weniger Sold oder 3 Tage kein Fernseher.

Am 4. Februar trafen wir uns im Feuerwehrdepot zu einer Zusammenkunft hielten Rückblick und Ausblick und unserer Revisor Dölf verlas den Revisorenbericht über unsere Finanzen.

21. Februar wurde bei unserem Mitglied Kläus der Gemüsetunnel abgebrochen, mit anschliessendem gemütlichen zusammen sitzen.

Weiter ging's am 22. und 23.Februar beim Einsatz für die Ortsgemeinde Schmitter beim Bürgeranlass.

Am 4.März wurden Bäume im Fahrmaadwald gefällt und Holz bereit gemacht für die Alp Schwamm.

Am 8. März war ein Teil der Gruppe im Einsatz am Sturmholz verarbeiten beim Hauptzollamt.

Am 28. März wurde der Tunnel für Kläus bereit gemacht für die Bepflanzung.

Am 5. April setzten wir für die Ortsgemeinde Diepoldsau bei kühlem und bewölktem Wetter Christbäume.

Am 6. Mai war holzen auf dem Schwamm angesagt. Wegen dem garstigen Wetter haben sich einige Kameraden abgemeldet. 3 Personen haben sich entschieden bei Kläus Holz zu spalten, das dann später auf die Alp transportiert wurde. Zu sechst fuhren wir dann doch noch zum Montlinger Schwamm, dort erwartete uns 30 cm Neuschnee. Das Auto war voll beladen. Was jetzt? Werner entschied sich mit dem Auto los zufahren, er schaffte es bis zum letzten Gatter. Von jetzt an musste zuerst der Weg frei geschaufelt werden.

Am 3. Juni bekämpften wir die Neophyten, vor allem Goldruten. Wir wendeten 228 Stunden auf. Auf dem Gemeindegebiet haben wir die Neophyten gut im Griff. Die Standorte werden ins Geoportal eingetragen.

Am 4. Juli organisierten Urs und Guido eine abwechslungsreiche Wanderung bei schönstem Wetter in der Nähe. Thema war sportlich, kulturell und kulinarisch.

Am 13. Juli unterstützten wir die Ortsgemeinde Schmitter bei der Goldrutenbekämpfung im Schweizerriet. Leider hat es noch einen kleinen Zwischenfall mit einer gebrochenen Rippe gegeben.

Am 1. August mussten wir von Tode unseres geliebten Mitgliedes Bruno Schmid erfahren.

Wer war der Mann mit der Kettensäge. Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

Am 19. August bedankte sich die Ortsgemeinde Diepoldsau bei uns mit einem Helferessen.

Am 23. August starteten wir mit 7 Personen auf die Alp Wöster. Ziel war die im letzten Jahr aufgeschichteten Asthaufen zu verbrennen. Nur mit grosser Mühe gelang uns dies. Das Holz war ein noch zu feucht.

Am 2. September wurde auf der Alp Schwamm das letzte Holz verarbeitet.

Am 8. Oktober unternahmen wir eine kleine Wanderung zum Ruhesitz, dort trafen wir Magdalena und Dani Frei mit ihren Kindern. Da er auf der Diepoldsau Alp Ferien machte, luden sie uns dort zu einem Umtrunk ein.

Am 30. Oktober unterstützen wir die Theatergruppe beim Tischen Servieren und Aufräumen.

Am 4. November erhielt ein Mitglied Unterstützung beim Abbruch eines Unterstandes und beim Aufzuräumen des Gartens.

Am 11. November verarbeiteten wir beim alten Pumpwerk eine Tanne. Das Holz gibt jetzt bei Eugen und dem Schützenverein warm.

5. Dezember haben Hampi und Franz den Klausanlass organisiert. Zu Fuss ging's am neuen Rhein entlang zu Monika und Markus Sieber. Dort gab's Kaffee und Gipfeli, anschliessend besichtigten wir die Fischzucht. Das Mittagessen haben wir in der Walhalla eingenommen. Am späteren Nachmittag ging's weiter zum "Krummboali". Der Höhepunkt vom Anlass war der Auftritt von Edi 2000. Um 17.00 Uhr machte sich ein Teil der Gruppe auf den Heimweg.



Holzaktion Fahrmaadwald



Goldrutenbekämpfung im Schweizerriet



Gruppenbild bei der Wanderung



Bürgeranlass Ortsgemeinde Schmitter

Im Fotobuch 2019 wurden unsere Aktivitäten von Martin bildlich festgehalten. Im 2019 haben wir 1'178 Stunden freiwilligen Arbeit verrichtet, bei 25 Einsätzen.

Unterstützung durften wir vom Unterhaltsdienst, Rheinunternehmen, Ortsgemeinden, Familie Sieber im Nollen und Familie Britschgi entgegen nehmen. Ein herzliches Vergelt's gehört Stefan Britschgi für die 10 jährige Unterstützung.

Herzlichen Dank den Kameraden für die Hilfe bei meinen Vorbereitungen.

Danken möchte ich der Naturschutzgruppe Alta Rhy für die gute Zusammenarbeit. Ein herzliches vergelt's Gott gehört den Kameraden der Gruppe Natur 60+ für die tolle Zusammenarbeit und die gute Kameradschaft.

Das Jahr 2020 ist ein Jubiläumsjahr, denn wir feiern das 10 jährige Bestehen der Gruppe Natur 60+. Im 2020 ca. 20 Einsätze geplant.

Mit (Natur) freundlichem Gruss

Diepoldsau, im Januar 2020

Lüchinger Paul